

Sport & Vereine

Der Müll macht's

Seeshaupter Vereine dank Unterstützung der Bürger an der Spitze

Die statistische Auswertung der EVA, der Entsorgungsgesellschaft des Landkreises, bringt seit Jahren das gleiche Ergebnis - Seeshaupt liegt mit knapp 400t Altpapier Sammelmenge im Jahr an der Spitze des Landkreises. Für die beteiligten Vereine, FCS-Fußball, FCS-Kegeln, FCS-Tennis, FCS-Turnen und den Schützenverein Seeshaupt ist das eine wichtige Einnahmequelle um die laufenden Kosten des Sportbetriebs zu stemmen. So können jährlich etwa 20.000 Euro aufgeteilt werden. Der Erfolg der Papiersammlung gründet sich aber nicht nur auf den Fleiß der sammelnden Vereine, sondern zu einem erheblichen Anteil auch auf die Seeshaupter Bürger. Ihre Bereitschaft das Papier vorsortiert bereit zu stellen, bringt einen Mehrerlös, da das hochwertige Deinktes Papier, also gutes Papier, sofort bei der Papierfabrik angeliefert werden kann. Deshalb bitten die Papiersammler hier nochmals alle Seeshaupter, so viel Papier wie möglich bereits sortiert zur Sammlung abzugeben:

Gutes Papier: Zeitungen, Prospekte, Kataloge, Werbe-

drucksachen, Büropapiere, Mischpapier: Kartons, Pappe, Knüllpapier, Hefte, Eierkartons und Ähnliches.

Es ist dabei unwichtig, ob Sie die Trennung über unterschiedliche Säcke, Schachteln oder Bündel bereit legen. Ein weiterer Appell richtet sich an die Haushalte, die vergessen haben das Papier

bereit zu stellen. Bitte werfen Sie die Säcke nicht selbständig in die Container, da der Inhalt von außen nicht immer ersichtlich ist. Es müssen sonst immer mühsam die falsch einsortierten Säcke umgeschichtet werden. Geben Sie die Säcke an die Papiersammler. Dann klappt's auch mit dem Papiermüll. dz



Die Sammler im Einsatz v.l.: Christian Wassermann, Lorenz Bernwieser (Fahrer), Matthias Schwaighofer, Stefan Schwaighofer, Rolf Haimerl, Michael Ambros

Bildungsarbeit

Erster Trainerlehrgang im Sportzentrum

Im Sportzentrum (SPZ) Seeshaupt fand im September eine Ausbildung für den Trainerschein C statt. Aus dem oberbayerischen Raum besuchten etwa 35 Teilnehmer und Teilnehmerinnen den insgesamt 14-tägigen Lehrgang des Bayerischen Turnverbandes. „Die Räume im SPZ und die Ausstattung der Turnhalle eignen sich hervorragend,

um diese Ausbildung für den Breitensport oder als Basis für weitergehende Qualifizierung durchzuführen“ so Helmut Eiter, Vorstand des FC Seeshaupt, „aus diesem Grund und wegen der verkehrsgünstigen Lage unseres Ortes wird bei den übergeordneten Verbänden derzeit bereits die Veranstaltung ähnlicher Lehrgänge im SPZ ins Auge gefasst.“ aw



Dozent und Lehrgangsleiter Reinhardt Renz mit den Kursteilnehmern zum theoretischen Unterricht im Schützenstüberl

ANZEIGE

Einkaufen am Seeshaupter Bahnhofplatz

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011!!!
Ihr Auto-Eberl-Team

Ideal für Weihnachten: Geschenkgutscheine!!! Erhältlich bei uns!

auto EBERL

Bahnhofplatz 10 E-Mail: info@auto-eberl.de
Tel. 08801/656 Fax 2650 www.auto-eberl.de

Wir wünschen Ihnen Allen ein besinnliches Weihnachten und einen guten Rutsch

Weihnachtsmarkt

innerhalb der Öffnungszeiten
bis 24.12.10

DIE BLUME
...Kunst für sich

Inh. Susanna Rottmüller, Bahnhofplatz 10, 82402 Seeshaupt, 08801-2400

Genussvoll speisen

Frisch vom Gourmetkoch Jörg Schmitz zubereitete Gerichte. Abwechslungsreich, in bester Qualität – und immer seinen Preis wert. Frühstücken, Mittagessen und Kaffeetrinken im einladenden Bistro oder draußen auf der Terrasse.

Ausgewählt einkaufen

Appetithäppchen und vorbereitete Speisen aus der Landküche, hochwertige Fleisch- und Wurstspezialitäten, große Käse- und Brotauswahl sowie frischer Meeresfisch

Seeshaupter Landküche –
essen und einkaufen in der
Markthalle am Bahnhof

Tel. 913570, Fax: 913571
www.seeshaupter-landkueche.de

seeshaupter
landküche
Jörg Schmitz

Öffnungszeiten:
Mo-Frei 7.30 – 18.00 Uhr;
Mi ab 14.00 Uhr
geschlossen;
Sa 7.30 – 12.30 Uhr
Mittagstisch 11–14 Uhr

essen und
einkaufen

Sport & Vereine



Kampfsport

A-Senioren steigen in die Kreisklasse auf

Am Ende der Saison der A-Senioren wurde es richtig spannend.

Nach der Vorrunde hinter dem FC Bad Kohlgrub und dem TSV Peißenberg kämpfte sich der FCS mit einer fulminanten Rückrunde mit sechs Siegen in Folge an die Tabellenspitze heran. Und so kam es am letzten Spieltag zum Showdown in Seeshaupt. Die punktgleichen Spitzenmannschaften (Tordifferenz zählt im Amateurfußball nicht) Seeshaupt und Bad Kohlgrub spielten um die Meisterschaft in der A-Klasse 2. Von einer rekordverdächtigen Zuschauerkulisse lautstark unterstützt, schoss Koni Berger den FCS in der ersten Halbzeit mit einem traumhaften Distanzschuss in Führung. Leider konnten die Gegner nach Wiederanpfiff schnell zum 1:1 ausgleichen. Mitte der zweiten Halbzeit brachte Bernd Habich den FCS durch einen verwandelten Foulelfmeter wieder in Führung. In der 72. Spielminute stockte allen der Atem: der Schiedsrichter, der mit diesem Spiel seine größte Mühe hatte, zeigte nach einem Zweikampf im Seeshaupter Strafraum auf den Elfmeterpunkt. Alle Proteste der Seeshaupter Spielern halfen nichts. Es gab Elfmeter. Doch Torwart Markus Ott parierte sensationell und hielt die Seeshaupter in Führung. Bis zum Schluss war das Spiel extrem umkämpft. In der 86. Minute erhielten die

Gäste in Höhe der 16-Meter Linie einen Freistoß, den der Schütze grandios und unhaltbar direkt über die Abwehr und Torhüter ins Lange Eck verwandelte. Damit unterstrichen die Bad Kohlgruber ihr spielerisches Können. Umso mehr enttäuschten sie aber über lange Strecken mit einem viel zu harten und teilweise extrem unsportlichen Spiel. So hart, dass mancher Zuschauer bereute, seine Kinder mitgebracht zu haben. Letztlich endete das Spiel 2:2 unentschieden. Keine der Mannschaften konnte sich nach Abpfiff über den Aufstieg freuen. Ihre Teilnahme an dem nach Regelement erforderlichen Entscheidungsspiel auf neutralem Platz sagten die Bad Kohlgruber kurzfristig ab. Zum Glück, werden sich viele der Seeshaupter Spieler mit Blick auf ihre Gesundheit gedacht haben. Der Aufstieg in die Kreisklasse ist den Seeshaupter A-Senioren damit sicher. Diesen Erfolg verdankt die Mannschaft vor allem dem Spielertrainer Koni Berger, der leider aus zeitlichen Gründen seinen Trainerjob beendet. Sein Nachfolger wird Bernd Habich, unterstützt durch Klaus Musselmann und Pepe Petraschka. Wer sich zwar „alt, aber geil“ fühlt, ist bei den Alt-Herren-Fussballern herzlich willkommen. Die Trainingszeiten sind Mittwochs von 19.30 Uhr bis 21 Uhr, im Winter 20 bis 22 Uhr. Nähere Informationen gibt Thomas Fetzer Tel.0177/2224446.

ANZEIGE

Der **FC Seeshaupt** und seine Abteilungen wünschen allen aktiven und passiven Mitgliedern, seinen Gönnern und Förderern und allen Seeshauptern

*ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches
Neues Jahr*



Herbstmeisterinnen

Großer Erfolg bei den Fußball-B-Juniorinnen. Sie wurden ohne Niederlage verdienter Herbstmeister. Nicht zuletzt der großen Einsatzbereitschaft und Teamstärke der aktiven Spielerinnen ist diese hervorragende Leistung zu verdanken. „Wir freuen uns sehr über diesen Erfolg“, so Caroline Rustemeyer, Trainerin der B-Jugend, „und denken

darüber nach, im nächsten Jahr eine Damenmannschaft anstatt der B-Jugend zu melden. Jede Verstärkung ist herzlich willkommen!“ Man darf also gespannt sein, wie die Erfolgsgeschichte weitergeht. *aw*

Auf dem Foto: Die glücklichen Siegerinnen in den neuen Trikots der Firma „Licht und Ton“.



Unschlagbar gut

Erstmals in dieser Saison gestartet, sieht das Zwischenbilanz der C-Jugend JFG Osterseen mehr als gut aus: 9 Spiele, 9 Siege, 40:8 Tordifferenz, 8 Punkte Abstand auf die Verfolger. Die Vorrunde wurde in Bernried gespielt, die Rückrunde in Seeshaupt. *aw*
Auf dem Bild: h.v.l.: Pepe (= Peter Petraschka, Trainer), Arthur Daniker, Christoph Wilk, Michael Eberle, Dennis Demolli, Dominik

Greinwald, Marcel Fähnrich, Ludwig Siebert, Thomas Andre, Maxi Feuerstein, Peter Höcherl, Phillip Hauke, Tom Fetzer (Trainer)

v.v. l.: Thomas Müller, Markus Prögler, Gabriel Ghirardini, Johannes Mayr, Gregor Dötter, Tobias Effner, Jakob Wenzler
Nicht im Bild: Gregor Schessl, Tobias Walter, Bernhard Bauer, Robin Thieser, Martin Kirschke, Lukas Kleikamp, Julian Veith, Lukas Dötter, Thalhammer



Des Fussballers neue Kleider

Der FC Seeshaupt, Abteilung Fußball, bedankt sich herzlichst bei der Fa. Zellmer Holzverarbeitungsmaschinen für die neuen

Trikots der 1. Mannschaft und freut sich, damit erfolgreich die Vorrunde punktgleich mit dem 1. Platz abgeschlossen zu haben.

S p o (r) t l i g h t

Was ist eigentlich ein Foul? Der Begriff (aus dem Englischen) bedeutet so viel wie „schlecht, schmutzig“ und beschreibt im Sport ein regelwidriges Verhalten. Z.B. wenn ein Spieler eigene Pflichten oder gegnerische Rechte missachtet, auf einen Gegenspieler unsportlich einwirkt und/oder auf inkorrekte Weise einen unmittelbar bevorstehenden Erfolg des Gegners verhindert. Ein Spieler kann ein Foul absichtlich, unabsichtlich als Folge einer missglückten regelgerechten Aktion oder auch aus Fahrlässigkeit begehen. Je nach Spielregeln und Schwere gibt es diverse Strafen: Freistoß, Freiwurf, Strafpunkte, zusätzliche optionale und obliigatorische Personenstrafen (Gelbe Karte, Rote Karte) oder Zeitstrafen (zeitweiliger Ausschluss vom Spiel). Ein Offensivfoul, oft auch als Stürmerfoul bezeichnet, begeht ein Spieler, wenn er einen angreifenden Gegenspieler foult. Dafür kassiert er in der Regel einen gegnerischen Freistoß beim Fußball oder Einwurf beim Basketball. Dann gibt es die sogenannten taktischen Fouls, die meistens innerhalb der Feldhälfte des Gegners begangen werden. Damit will der Fouler eine Spielunterbrechung erreichen, auch wenn natürlich dann der Ballbesitz auf Seiten des Gegners ist. Durch die Unterbrechung gewinnt die eigene Mannschaft nämlich Zeit, sich zu formieren. Taktische Fouls werden oft begangen, wenn der Gegner versucht, einen Konter vorzubereiten. Solche taktischen Fouls unterscheiden sich von gewöhnlichen durch mehrere Merkmale. „Normale“ Fouls werden oft als letztes Mittel, den Gegner aufzuhalten, verwendet oder entstehen versehentlich. Am Arm oder Trikot zerren, was den Gegner nicht wirklich gefährdet und den Schiedsrichter trotzdem dazu bewegt, das Spiel zu unterbrechen. Taktische Fouls werden häufig heftig diskutiert, weil sie das Reglement, das ja eigentlich für Fairness sorgen soll, ausnutzen, um einen Vorteil zu erreichen. Da ist was dran. Vor allem deshalb gibt es in einigen Sportarten (z. B. Fußball) für den Schiedsrichter die Möglichkeit, auf Vorteile zu entscheiden, wenn der gefoulte Spieler in Ballbesitz bleibt oder der Ball zu seinem Mitspieler gelangt. Außerdem wird ein offensichtlich aus taktischen Gründen begangenes Foul im Fußball mit einer Verwarnung bestraft. Dann gibt es noch das technische Foul beim Basketball. Es wird verhängt für diverse Fehler oder Vergehen, zum Beispiel wenn zu viele Spieler einer Mannschaft auf dem Feld stehen, oder auch Disziplinosigkeit von Spielern und Trainern. Ein unsportliches Foul ist in der Regel eine Tötlichkeit gegenüber einem Spielgegner oder dem Schiedsrichter. Beinstellen (Notbremse) wird deshalb meistens mit Platzverweis (Rote Karte) geahndet. Last but not least: Die Retourkutsche für ein Foul nennt man Revanchefoul. *aw*

Sport & Vereine

Herbstduelle

Saisonabschluss bei den Tennislern

Auch in diesem Jahr wollten es einige Mitglieder des FC Seeshaupt, Abteilung Tennis, wieder mal wissen und trafen sich vom 17. bis 19. September, um unter sich die Clubmeisterschaft auszumachen. Unter der Leitung von Sportwart Horst Menzler gingen bei den Damen sieben Teilnehmerinnen, bei den Herren 30 Teilnehmer an den Start. Lobenswert ist für Abteilungsleiter Dr. Willi Pihale dabei, dass bei den Teilnehmern der Herren alle starken Spieler der ersten Mannschaft, sowie Herren 30 vertreten waren. So gab es bereits ab der ersten Runde spannende Matches zwischen Jung und Alt, bis sich schließlich Roland Hecker im Finale gegen Christian Limpert durchsetzen

und den Titel als Clubmeister sichern konnte. Bei den Damen hieß die Clubmeisterin auch in diesem Jahr Andrea Fischer, die sich den Titel erneut holen konnte und im Finale Hedi Demmel besiegte.

Die Sieger im Einzelnen:
Herren A) 1. Roland Hecker, 2. Christian Limpert, 3. Markus Okorn
Herren B) 1. Severin Hacker, 2. Michi Eberle, 3. Willi Pihale
Damen A) 1. Andrea Fischer, 2. Hedi Demmel, 3. Julia Okorn
Bei der letzten Veranstaltung der Saison, dem Mixed-Doppel, setzten sich Monika und Andreas Prantl gegen Julia und Markus Okorn durch. Dritte wurden Sophia und Günter Schneider. dz



Roland Hecker, Christian Limpert und Markus Okorn



Weniger ist mehr

Neue Gebühren in Tennisabteilung

Der FC Seeshaupt, Abteilung Tennis, lud am 22. Oktober zu seiner saisonabschließenden Jahreshauptversammlung ein. Dabei konnte der Vorstand 62 stimmberechtigte Mitglieder an diesem Abend im Clubheim am See begrüßen. Als Höhepunkte der Saison wurden die 50 Jahrfeier und die sportlich guten Leistungen der jeweiligen Mannschaften angesprochen. Immerhin zählt die Abteilung Tennis 406 Mitglieder, darunter 98 Jugendliche. Zahlen, die den Abteilungsleiter Dr. Wilhelm Pihale durchaus zufrieden stimmen. Weitere Punkte der Hauptversammlung war eine einstimmige Verabschiedung der neuen Abteilungsordnung, eine Reduktion der Aufnahmegebühr von 250 Euro auf 100 Euro und eine Erhöhung des Jahresbeitrages von 55 Euro auf 65 Euro, bei den Jugendlichen von 25 Euro auf 35 Euro. „Die bisherige Aufnahmegebühr war nicht mehr zeitgemäß“, so Pihale, „und mit

dem neuen Modell bleiben wir weiterhin auch für Breitensportler attraktiv, weil sich die Kosten an der tatsächlichen Häufigkeit der Platznutzung orientieren“. Die Anpassung der Jahresgebühren (erstmal seit über 12 Jahren!) war erforderlich, um auch weiterhin die Balance im Haushalt sicherzustellen. Wichtiger Punkt der Jahreshauptversammlung waren außerdem die Neuwahlen der Vorstandschaft. Diese besteht nun aus Dr. Wilhelm Pihale als erstem Vorstand, Stefan Rausch als zweitem Vorstand, Horst Menzler als Sportwart, Hans Wagner als Jugendwart, Theo Gerhard als Kassier und Lothar Ortholf als Schriftführer. Dr. Wilhelm Pihale bedankte sich in diesem Zusammenhang herzlich bei dem ausscheidenden zweiten Vorstand Hermann Fichtl und dem ebenfalls ausscheidenden Schriftführer Rolf Stolleisen für ihr 10-jähriges Engagement und die gute Zusammenarbeit. aw



Die neue Vorstandschaft h.v.l.: Hans Wagner, Lothar Ortholf, Horst Menzler. V.v.l.: Stefan Rausch, Dr. Wilhelm Pihale, Theo Gerhard



Wettkämpfe und Kesselfleisch

Am Sonntag, den 3. Oktober trugen die Stockschiützen ihre alljährliche Vereinsmeisterschaft auf den eigenen Stockbahnen aus. Traumhaftes Herbstwetter, super Stimmung und jede Menge spannende Wettkämpfe – ein rundum gelungenes Event. Abschließend feierten die

Schützen beim traditionellen Kesselfleischessen die Sieger Roland Werner bei den Herren und Petra Ogris bei den Damen. Auf dem Foto die siegreichen Herren v.l.: Andre Markus (2. Platz), Werner Roland (1. Platz) und Baulechner Christoph (3. Platz). aw

Alte Freundschaft

Die B-Senioren des SV Pullach reisten am Freitag, den 19. November bereits zum zweiten Mal an, um sich in einem Freundschaftsspiel mit der 1. Mannschaft Herren des FC Seeshaupt zu messen. Der Einsatz: der Verlierer zahlt das anschließende Essen. Hatte man beim letzten Mal noch das Argument, nicht ganz komplett zu sein, waren die Gäste in diesem Jahr in voller Stärke aufgelaufen. Entsprechend hoffnungsvoll begann dann auch ein Spiel, das aber in einem wahren Torfeuer für Seeshaupt endete. Mit 0:12 gingen die Gäste schließlich vom Platz und mussten, wie schon im Vorjahr beim 0:6, die Zeche für das gemeinsame Essen im Rizzos übernehmen. Daß Marcello den Ehrentreffer erzielte, tat aber dem bis spät in die Nacht andauernden Beisammensein keinen Abbruch. Im nächsten Jahr wollen's die Pullacher trotzdem wieder wissen. Dann aber, so hört man, versuchen sie ihr Spielglück gegen die Alten Herren. aw

Wer rastet, der rostet

Nach dem erfolgreichen Schnupperwochenende für Kinder setzen wir unsere Triathlon Aktivitäten für Kinder fort. Getreu dem Motto „Wer rastet der rostet“ bieten wir über die Wintersaison ein Training für Kinder von Jahrgang 1998 bis einschließlich 2003 an. Dann rennen, springen und klettern wir eine Stunde lang in der Seeshaupter Turnhalle. Start ist jeweils um 15:30 am Freitag 17. Dezember, Freitag 21. Januar und Freitag 25. Februar. Weitere Termine folgen. Wer Fragen oder Interesse hat (auch Erwachsene) kann triathlon-seeshaupt@t-online.de oder Thea Melder 08801/914878 kontaktieren. aw

VORANKÜNDIGUNG

Am Samstag, den 26. Februar 2011 findet von 14 bis 17 Uhr der Kinderball des FC Seeshaupt Abt. Fußball statt. Der traditionelle Sportlerball – dieses Jahr erstmals an einem Samstag – startet danach ab 19.30 Uhr unter dem Motto „Walpurgisnacht“. Beide Bälle finden in der Mehrzweckhalle statt.

ANZEIGE

Sie möchten eine Anzeige schalten?

Nähere Infos bei Alexandra Ott unter 0 88 01 - 91 33 56 oder per Mail unter info@seeshaupterdorfzeitung.de

Schöne Weihnachten wünscht

Konzept+Dialog Medienproduktion Walter Steffen

Ihr kreativer Film-Partner im Fünf-Seen-Land

Produktion von Image- + Industrie- + Werbe- + Web- + Dokumentarfilmen

Jetzt auf DVD: „Netz & Würm – Fischergeschichten vom Starnbergersee“

Im Handel oder über www.Geschichten-vom-Starnberger-see.de

Konzept+Dialog Medienproduktion
Walter Steffen
Unterer Flurweg 16
82402 Seeshaupt
Fon: 08801-1903
Mail: info@konzept-und-dialog.de
www.Konzept-und-Dialog.de